

Bewerbung als Delegierter zur Bundesdelegiertenkonferenz 2023 in Karlsruhe

Moritz Knobel



Moritz Knobel

Kontakt:
m.kno@posteo.de
KnobelMo

Liebe Freundinnen und Freunde,

ich möchte mich hiermit um euer Vertrauen als Delegierter für die BDK 2023 in Karlsruhe bewerben. Letztes Jahr hat sich gezeigt, wie knappe Ergebnisse unseren Weg als Partei maßgeblich beeinflussen. Die Lützerath-Abstimmung war denkbar knapp und vielleicht haben einige von euch den Krimi über die Medien verfolgt oder unseren Delegierten-Bericht im Dresdner Newsletter gelesen. Dieses Jahr stehen weitere zahlreiche richtungsweisende Entscheidungen für unsere Partei an, die sorgfältig überlegt und eine umfangreiche Vorbereitung erfordern. Daher möchte ich euch meine drei Kernanliegen als Delegierter vorstellen, sollte ich euer Vertrauen erhalten.

Wir brauchen ein **Europawahlprogramm für eine nachhaltige und gerechte Zukunft**. Mittlerweile sind wir nicht nur in der Bundesregierung sondern auch in elf Landesregierungen vertreten. Diese Koalitionen erfordern Kompromisse und sind geprägt regionalen Umständen. Mit einem starken Europawahlprogramm können wir auf europäischer Ebene drängende Probleme angehen und die lokalen Hindernisse überwinden. Ich will mich für ein Wahlprogramm einsetzen, dass unsere Erde mit einem starken Klima- und Umweltprogramm schützt. Sichere Häfen für Menschen in Not bietet und allen Menschen gleiche Chancen ermöglicht. Mit der Vielfalt und Gleichberechtigung erblühen kann. Handel und Diplomatie auf Augenhöhe voranbringt um Frieden in Europa und der Welt zu sichern.

Dazu benötigen wir starke Kandidat*innen in einer ausgewogenen Liste. Ich möchte mich vor und während der BDK für einen **starken Listenplatz von Anna Cavazzini** einsetzen. Ihre Arbeit für einen sozialen und ökologischen Binnenmarkt und eine gerechte Globalisierung leistet einen wertvollen Beitrag. Darüber hinaus ist sie unermüdlich in Sachsen unterwegs und wirbt für unsere Sache. Mit meinem Einsatz möchte ich meinen Beitrag dazu leisten, dass sie ihre Arbeit fortsetzen kann.

Letztendlich möchte ich mich für den Erhalt und die **Stärkung der Kreisverbände als Basisdemokratische Herzkammer** unserer Partei einsetzen. Seit der letzten Bundestagswahl sind vermehrt Stimmen aus dem Bundesverband und -vorstand zu vernehmen, die, wie bei den anderen Parteien, eine stärkere Konzentration von Mitteln und Kompetenzen beim Bundesverband bzw. der Bundesgeschäftsstelle fordern. Als Bündnisgrüne sind wir eine Basispartei, die von Mitgliederbeteiligung und Engagement vor Ort lebt. Deshalb werde ich keinem Haushalt, Satzungsänderung oder Anträgen zustimmen, die uns weiter in Richtung einer Funktionärspartei bewegen. Die Basis ist und bleibt der (E-)Motor unserer Partei!

Vielen Dank für euer Vertrauen und eure Stimme

Euer Moritz